



Manuelle Lymphdrainage Massage

Die Manuelle Lymphdrainage ist eine spezielle Massageform um das Lymphsystem zu aktivieren. Durch die Massage wird der Abtransport von überschüssigem Wasser sowie Schlackstoffe gesteigert. Ziel der Manuellen Lymphdrainage ist nicht nur zu entgiften, sondern verbessert auch den Stoffwechsel und wirkt beruhigend auf sensible Haut und verbessert dadurch das Erscheinungsbild.

Die manuelle Lymphdrainage ist eine Therapieform der physikalischen Anwendungen; ihre Wirkungsweise ist breit gefächert. So dient sie unter anderem als Ödem- und Entstauungstherapie geschwollene Körperregionen, wie Körperstamm und Extremitäten (Arme und Beine). Durch kreisförmige Verschiebetechniken, welche mit leichtem Druck angewandt werden, soll Flüssigkeit aus dem Gewebe in das Lymphgefäßsystem verschoben werden.

Die manuelle Lymphdrainage wirkt sich überwiegend auf den Haut- und Unterhautbereich aus und soll keine Mehrdurchblutung, wie in der klassischen Massage, bewirken.

Bei sämtliche orthopädischen und traumatologischen Erkrankungen, die mit einer Schwellung einhergehen wie Verrenkungen, Zerrungen, Verstauchungen, Muskelfserrisse etc..

Wie auch bei Verbrennungen, Schleudertrauma, Morbus Sudeck und ähnlichen Krankheitsbildern wird die Manuellen Lymphdrainage angewendet.

